

- Lechner's Verlag in Wien.
211. **Schlager, J.**, General-Karte v. Mittel-Europa in 12 Blättern. 1:1,200,000. 1. Ufg. Lith. qu. gr. Fol. * 3 M 80 S.; color. ** 5 M 20 S.
- Leiner in Leipzig.
212. † **Mittheilungen** üb. neue u. erloschene Buchhandlungen, Vertreter-Veränderungen etc. im deutschen Buchhandel. 5. Jahrg. 1877. Nr. 1. gr. 8. pro cplt. ** 1 M 50 S.
- Loewenstein'sche Verlagsh. in Berlin.
213. † **Zeitung**, illustrierte, f. Buchbinderei u. Cartonnagenfabrikation. 10. Jahrg. 1877. Nr. 1. gr. 4. Halbjährlich * 4 M
- Mang in Regensburg.
214. **Arendts, C.**, geographischer Schul-Atlas. 27 Karten in Stablst. 15. Aufl. qu. Fol. * 3 M 40 S.; in hoch 4. geb. * 4 M 30 S.
215. **Pütz, W.**, historisch-geographischer Schul-Atlas. 1. Abth. Die Alte Welt. 10 Karten auf 8 Taf. 7. Aufl. qu. Fol. * 1 M 90 S.
- Maruschke & Berendt in Breslau.
216. **Kuznik, Th.**, kleine Erdbeschreibung. 8. Aufl. 8. * 30 S.
- Weinhold & Söhne in Dresden.
217. † **Europe**, picturesque. The british isles. Part 21. a. 22. gr. 4. à * 3 M
- K. Geb. Ober-Hofbuchdruckerei (v. Decker) in Berlin.
218. **Hausstedt, A.**, Preußens innere Verwaltung in der Krisis ihrer Neubildung. gr. 8. * 1 M
- Oppenheim in Berlin.
219. † **Schulgesetz-Sammlung**, deutsche. Red. v. F. E. Keller. 6. Jahrg. 1877. (52 Nrn.) Nr. 1. gr. 4. Vierteljährlich * 2 M 25 S.
220. † **Schulzeitung**, deutsche. Red. v. F. E. Keller. 7. Jahrg. 1877. (52 Nrn.) Nr. 1. gr. 4. Vierteljährlich * 1 M 50 S.
- C. Pfeiffer'sche Buchh. in Berlin.
221. † **Rechtssbuch**, das preußische. 3. Aufl. 16. u. 17. Hft. gr. 8. à 50 S.
- Remer's Buchh. in Görlitz.
222. **Magazin**, neues Lausitzisches, hrsg. v. Schönwälder. 52. Bd. 2. Hft. gr. 8. In Comm. * 2 M 50 S.
223. † **Wohnungs-Anzeiger u. Adress-Buch** der Stadt Görlitz. 8. Aufl. gr. 8. Geb. ** 3 M 50 S.
- Schlegel in Usherleben.
224. * **Schlegel's** internationales Kochbuch. Hrsg. v. H. Vöfler. 2. Aufl. 8. * 3 M
225. † **Schmidt, A.**, Atlas der Diatomaceen-Kunde. 11. u. 12. Hft. Fol. à * 6 M
- Schmidt & Günther in Leipzig.
226. **La Mara**, das Bühnenfestspiel in Bayreuth. 8. * 1 M
- P. Schmitz in Köln.
227. **Archiv** f. das Civil- u. Criminalrecht der königl. preuß. Rheinprovinzen. 68. Bd. od. Neue Folge 61. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. * 7 M
- Schwetschke's Verlag, Sep.-Cto. in Halle.
228. **Zeitung**, illustrierte, f. kleine Leute. 5. Bd. 1877. Nr. 1 u. 2. 4. Vierteljährlich * 1 M 80 S.
- Seidel & Sohn in Wien.
229. **Knapek, F.**, methodisches Handbuch f. das elementare Zeichnen an allgemeinen Volksschulen. 2. Aufl. 4. Abth. 3. u. 4. Lfg. Oberstufe. gr. 8. à * 1 M 30 S.
230. **Springer, A.**, die Kosaken. Deren histor. Entwickl., gegenwärt. Organisation, Kriegstüchtigkeit u. numer. Stärke etc. gr. 8. * 2 M 80 S.
- Spamer in Leipzig.
231. **Konversations-Lexikon**, illustriertes, f. das Volk. 189. Hft. 4. * 50 S.
232. **Müller u. Nothes**, illustriertes archäologisches Wörterbuch der Kunst d. germanischen Alterthums, d. Mittelalters, sowie der Renaissance. 20. Ufg. gr. 8. * 1 M
- Stackmann in Leipzig.
233. † **Spielhagen's, F.**, sämtliche Werke. 3. Aufl. 61—63. Ufg. 8. à 50 S.
- B. Tauchnitz in Leipzig.
234. **Collection of british authors**. Vol. 1635. a. 1636. gr. 16. à * 1 M 60 S.
Inhalt: Josuah Haggard's daughter by M. E. Braddon. 2 Vols.
- Taubner in Leipzig.
235. **Wadernagel, Ph.**, das deutsche Kirchenlied von der ältesten Zeit bis zu Anfang d. 17. Jahrh. 56. u. 57. Ufg. gr. 8. à * 2 M
- Thiel in Straßburg.
236. **Thiel's** landwirthschaftliches Konversations-Lexikon. 8. Ufg. gr. 8. * 1 M
- Vahlen in Berlin.
237. **Beiträge zur Erläuterung d. Deutschen Rechts**, in besond. Beziehg. auf das preuß. Recht. Hrsg. v. Rastow u. Künzel. 3. Folge. 1. Jahrg. 1877. (6 Hfte.) 1. Hft. gr. 8. pro cplt. * 14 M
- F. C. W. Vogel in Leipzig.
238. **Kussmaul, A.**, die Störungen der Sprache. Versuch e. Pathologie der Sprache. gr. 8. * 5 M 50 S.
- Weidmann'sche Buchh. in Berlin.
239. **Kloeden, G. A. v.**, Handbuch der Erdkunde. 3. Aufl. 38. u. 39. Ufg. gr. 8. à * 1 M
240. **Kubo, G. L.**, Kommentar üb. das Strafgesetzbuch f. das Deutsche Reich u. das Einführungs-gesetz vom 31. Mai 1870. 7. Ufg. gr. 8. * 1 M 20 S.
- Werneburg in Frankenhausen.
241. **Hegewald**, der Kurort Frankenhausen, seine Lage, seine Heilkraft, seine Zukunft. 8. * 50 S.
- Wiegandt, Hempel & Paret in Berlin.
242. **Jahrbücher**, landwirthschaftliche. Hrsg. von H. v. Nathusius u. H. Thiel. 6. Bd. Jahrg. 1877. 1. Hft. Leg.-8. pro cplt. * 20 M

Nichtamtlicher Theil.

Zur Abwehr gegen Herrn Schürmann.

Hrn. Schürmann hat es gefallen, seine literarische Thätigkeit und sein „Magazin“ mit einem schwer zu charakterisirenden Artikel gegen mich zum Abschluß zu bringen. Ob in würdiger Weise? Daran dürfte er in diesem Augenblicke vielleicht schon selber zweifeln. Wenigstens darf ich wohl annehmen, daß die ihm von Seiten eines uns beiden nahe befreundeten einsichtsvollen und kompetenten Mannes, des Hr. Ad. Wm, zugegangenen brieflichen Aeußerungen ihn darüber einigermaßen aufgeklärt haben könnten, welchen Eindruck jene Philippica auf Unbefangene machen muß.

Ich habe geschwankt, ob ich diesem Erguß von Empfindungen gegenüber — Empfindungen, die man nicht zu den Tugenden eines Charakters zu rechnen pflegt — nicht völliges Stillschweigen beobachten sollte. Die Berechtigung zu einer strengen und abfälligen Kritik meiner — wohlverstanden vor 26 Jahren geschriebenen —

Erstlingsarbeiten ist Niemandem abzustreiten. Ueber diese Kritik und darüber, inwieweit sie eine zutreffende und unbefangene ist, will ich mit Hr. Schürmann also auch nicht rechten. Ich halte mich und meine Arbeiten nicht für unfehlbar und habe im Verlaufe von ziemlich 30 Jahren noch Einiges gelernt und weiter gearbeitet. Daß ich diese meine Erstlingsarbeiten aber selber als solche bezeichne, tritt Jedem, der es lesen will, aus meinem Gutachten klar entgegen. Wenn Hr. Schürmann dagegen den betreffenden Passus — die Hauptstelle mitzutheilen unterläßt er in sehr auffälliger und befremdlicher Weise — speciell als an seine Adresse gerichtet aufgefaßt wissen will, so dürfte es ihm doch nur solchen Lesern gegenüber, welchen die Publicationen des Börsenvereins nicht zugänglich sind, einigermaßen gelingen, dies glaubhaft zu machen. Für mich wenigstens ist die Hallucination: daß wenn ganz im Allgemeinen von den bisher publicirten Studien zu einer Geschichte des Buchhandels gesprochen wird, nur an Hr. Schürmann, und nur an diesen allein gedacht